

Wildeshausen feiert 45 Jahre Partnerschaft mit Évron und Hertford!

Wildeshausen erneuert Partnerschaften mit Évron und Hertford. Festlichkeiten vom 30. Mai bis 1. Juni 2025 geplant.



Kolpingstraße 14, 27793 Wildeshausen, Deutschland -

Wildeshausen begrüßt die Erneuerung seiner Städtepartnerschaften mit Évron in Frankreich und Hertford in England, ein Ereignis, das vom 30. Mai bis 1. Juni 2025 gefeiert wird. Die Partnerschaft mit Évron besteht seit 45 Jahren, während die Verbindung zu Hertford auf 30 Jahre zurückblickt. Bürgermeister Jens Kuraschinski hebt die Bedeutung starker europäischer Beziehungen hervor, besonders in Zeiten, in denen solche Verbindungen auf den Prüfstand gestellt werden.

Am 29. Mai werden die Gäste aus England und Frankreich in Wildeshausen erwartet, wo sie um 19 Uhr im historischen Rathaus empfangen werden. Insgesamt reisen 18 Engländer und

70 Franzosen an, die größtenteils bei Mitgliedern der lokalen Partnerschaftsvereine und dem Blasorchester untergebracht werden.

Programm des Partnerschaftstreffens

Das Programm ist vielfältig und bietet zahlreiche Aktivitäten für die Teilnehmer. Am 30. Mai findet eine Orchesterprobe mit dem Blasorchester Wildeshausen und dem französischen Orchester „Harmonie municipale d'Évron“ statt. Zudem steht eine Bollerwagen-Tour auf dem Plan, gefolgt von einem Empfang zur formalen Erneuerung der Städtepartnerschaft. Ein Grillbüfett und Live-Musik auf dem Marktplatz ab 18:15 Uhr runden den Tag ab.

Der darauffolgende Tag beginnt mit einem gemeinsamen Mittagessen und einer Kinovorführung des Films „Partnerschaftstreffen in Hertford“ um 14:30 Uhr. Am Abend sind die Gäste zu einem Konzert auf dem Marktplatz eingeladen, bei dem Chris Sims und „Lune Attic“ auftreten werden. Die Rückreise ist für den 1. Juni geplant.

Die Partnerstädte im Überblick

Der Austausch mit Évron sowie Hertford wird durch aktive Komitees unterstützt. Das Komitee für die Partnerschaft mit Évron wurde am 27. Juni 1980 gegründet und verwandelte sich 1985 in einen eingetragenen Verein, dessen Präsidentin Elke Korinke ist. Ziel des Komitees ist die Vermittlung von Partnerschaften zwischen Vereinen sowie die Organisation von Begegnungen.

Évron, mit etwa 7.500 Einwohnern, liegt im westfranzösischen Département Mayenne und hat eine reiche Geschichte, die bis in das 5. Jahrhundert zurückreicht. Hertford hingegen zählt rund 24.000 Einwohner und ist Verwaltungssitz der Grafschaft Hertfordshire. Die Stadt liegt in der Nähe von London und ist bekannt für ihren ländlichen Flair, trotz der Pendlerverbindungen

in die Hauptstadt. Informationen über Hertford sind unter **hertford.gov.uk** und **hertford.net** zu finden.

Die Bedeutung von Städtepartnerschaften wie diesen wird durch eine Studie des Deutsch-Französischen Instituts und der Bertelsmann Stiftung unterstrichen. Sie zeigt, dass solche Partnerschaften eine Schlüsselrolle bei der Förderung der europäischen Integration spielen und historisch aus der Notwendigkeit zur Aussöhnung nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden sind. In der heutigen Zeit wird jedoch bei der jüngeren Generation eine geringere Relevanz wahrgenommen, was die Notwendigkeit von Veranstaltungen wie diesen umso wichtiger macht, um den europäischen Bürgersinn zu stärken und zu fördern.

Besonderer Dank gilt den Organisatoren des Treffens, Birte Hogeback (Kulturbeauftragte), den beiden Partnerschaftsvereinen sowie Johannes Rohde vom Blasorchester. Ansprechpartner für den Austausch sind zudem Elke Korinke und Marcus Hemjeoltmanns, die einen wichtigen Beitrag zur Pflege dieser wertvollen internationalen Beziehungen leisten.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Kolpingstraße 14, 27793 Wildeshausen, Deutschland
Quellen	• www.kreiszeitung.de • www.wildeshausen.de • www.dfi.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net